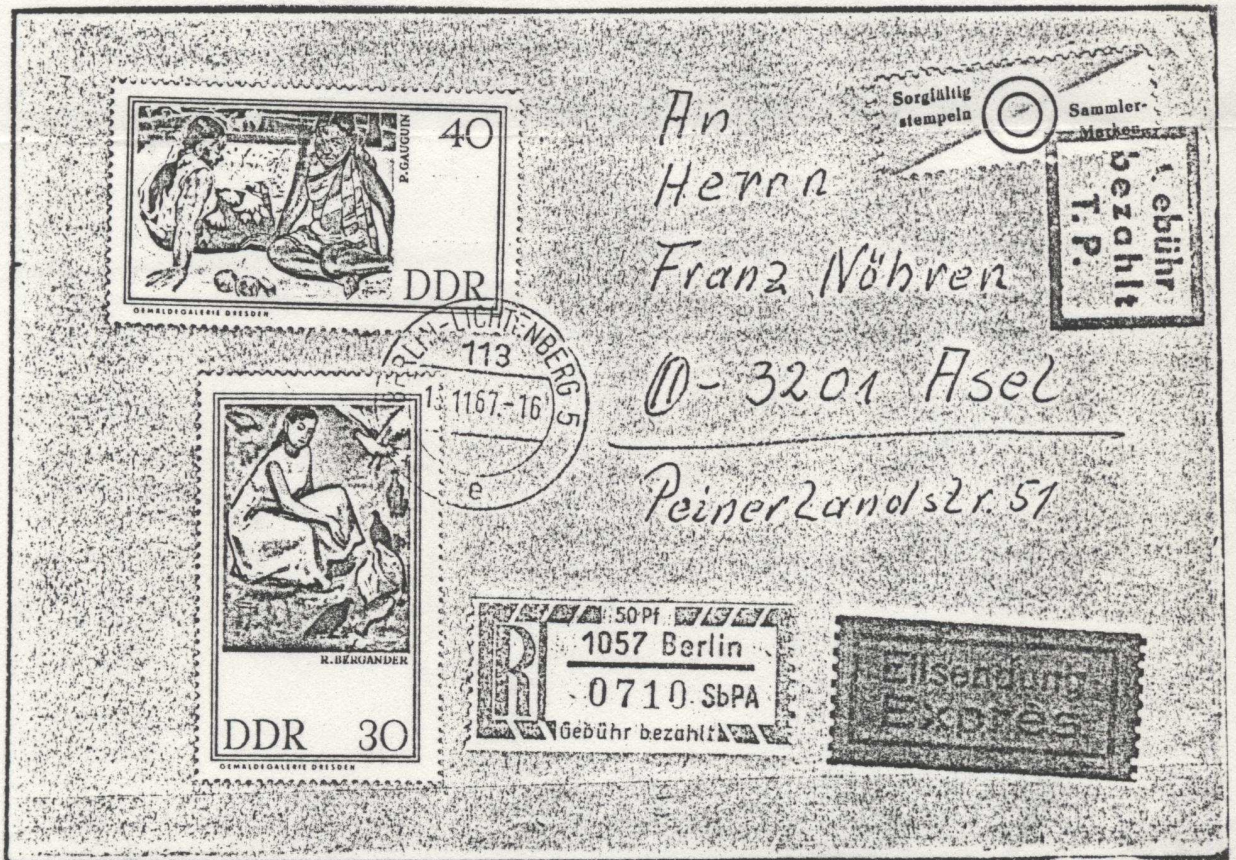


Anlage zum Nachtrag 20

Ein Sammlerfreund legte mir einen Brief mit einer V (2) 1057 vor, der auf dem PA 113 Berlin-Lichtenberg 5 abgestempelt ist Für dieses PA durfte nur die E-M V (2) 1135 Veränderung finden Der T.P. Stempel machte mich insbesondere stutzig, er war statt in rotlila in blauviolett. Ich fragte deshalb bei dem PA Bln-Lichtenberg 5 an, ob solch ein blauvioletter T.P. Stempel dort jemals verwandt wurde. Die Antwort des PA finden Sie auf der folgenden Seite.



Meine Meinung zu diesem Brief ist folgende:
Die Auskunft des PA 113 es habe keine T.P. Stempel dort Verwendung gefunden, ist falsch, da genügend Briefe mit hellem und dunklem T.P. Stempel sich in Sammlerhänden befinden. Vom Amt 1057 aber sind bisher keine T.P. Stempel bekannt. Ich vermute daß eine V (2), die relativ billig ist bei 113 aufgegeben wurde, später abgelöst wurde und an dieser Stelle eine E-M des PA 1057 geklebt wurde, um einen höheren Wert des Briefes zu erzielen. Einen Beweis hierfür kann ich aber nicht dafür antreten zumal bis jetzt bereits 3 solcher Briefe mit gleichem Empfänger bekannt sind. Sollte einer unserer SF anderer Meinung sein, erbitte ich gern um entsprechende Mitteilung.

18. 07. 83/

Deutsche Demokratische Republik
Deutsche Post
Hauptpostamt Berlin-Lichtenberg



Hauptpostamt Berlin-Lichtenberg, 1130 Berlin, Frankfurter Allee 204/206

Herrn
Erwin Kirchberg

D 6000 Frankfurt am Main
Teplitz-Schönauer Str. 17

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Datum

27.5.83

1. Juli 1983

Sehr geehrter Herr Kirchberg!

Es handelt sich um eine wie Sie sagen
"Fremdverwertung". Der Brief hätte beim Post-
amt Lichtenberg 5 nicht gestempelt werden
dürfen.

Der Stempel "Gebühr bezahlt, TP" wurde nicht
beim Postamt Lichtenberg 5 angebracht. Ein
derartiger Stempel wurde nach Aussagen
langjährig beschäftigter Mitarbeiter nicht
geführt.

Wir hoffen, Ihre Fragen damit beantwortet zu
haben.

1 Anlage
Fotokopie

Hochachtungsvoll

Meißner
Meißner